

Raphael Haaser und Marco Odermatt: Der Kampf um den Riesenslalom-Titel!

Am 1. März 2025 treten beim Riesenslalom in Kranjska Gora die besten Ski-Athleten an, darunter der Weltmeister Raphael Haaser.



Kranjska Gora, Slowenien -

Am Samstag, dem 1. März 2025, wird in Kranjska Gora die Weltmeisterschaft im Riesenslalom für Männer ausgetragen, und das mit großem Einsatz! Der österreichische Ski-Star Raphael Haaser, frisch gebackener Weltmeister, steht in den Startlöchern und wird alles daransetzen, seinen Titel zu verteidigen. Die Konkurrenz ist jedoch stark, angeführt von dem Schweizer Superstar Marco Odermatt, der gerüstet ist, Haasers Vorherrschaft zu attackieren. Aktuell führt Odermatt in der RTL-Wertung, gefolgt von den Norwegern Steen Olsen und Kristoffersen, während sich der beste ÖSV-Athlet, Stefan

Brennsteiner, auf Rang elf befindet, wie von **Laola1 berichtet**.

Am gleichen Tag findet der zweite Riesenslalom der Frauen in Sestriere statt, wo die italienische Weltmeisterin Federica Brignone beeindruckt. Obwohl sie sich kürzlich mit Fieber plagen musste, bewies sie Kämpfergeist und holte sich den Sieg mit einer Laufzeit von 2:12,69 Minuten. Alice Robinson aus Neuseeland und Thea Stjernesund aus Norwegen müssen sich mit den Plätzen zwei und drei zufriedengeben. Brignone, die erst am Donnerstag nach ihrer Erkrankung zum ersten Mal das Haus verließ, zeigt sich erneut als starke Athletin und feiert ihren 33. Weltcupsieg, wie **SRF berichtete**. Währenddessen gab es für die Schweizer Skirennfahrerin Lara Gut-Behrami eine herbe Enttäuschung, da sie im ersten Lauf vor dem Ziel ausschied.

Schwieriges Comeback für Shiffrin

Mikaela Shiffrin, die auf ihren 100. Weltcupsieg wartet, kämpfte sich ebenfalls zurück auf die Piste. Nach einem Sturz im November war dies ihr erster Riesenslalom und sie fand sich nicht im Rhythmus, was zu einem Rückstand von fast drei Sekunden auf die Führende führte. Am Ende kam sie nur auf Platz 25 und äußerte sich emotional: „Es war überwältigend. Ich habe mich gefreut, wieder Ski zu fahren, doch die Anpassungen, die ich jetzt vornehmen muss, sind sehr groß.“ Am Sonntag wird das Technik-Wochenende in Sestriere mit einem Slalom abgerundet, während die Speed-Spezialistinnen eine Woche später in Kvitfjell gefordert sind.

Details	
Ort	Kranjska Gora, Slowenien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.srf.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at